

Protokoll der 05. Sitzung des Pfarrverbandsrates
Obersendling-Waldfriedhof am 11. Oktober 2016

Ort: Konferenzraum Pfarrhaus St. Hedwig

Zeit: 19.30 Uhr bis 21.00 Uhr

ANWESEND: Pater Bernard Guhs (Pfarrverbandsleiter), Pater Ritchille Salinas (Kaplan), Marina Lisa Steineke, (Gemeindereferentin), Ursula Wiesinger (PVR-Vorsitzende), Carla Kronester (stellvertr. PVR-Vorsitzende), Anneliese Sedlmaier (St. Joachim)

ENTSCHULDIGT: Dani Gumina (PGR-Vorsitzende St. Hedwig), Andi Reitberger (PGR-Vorsitzender St. Joachim, Heribert Hauer, (St. Hedwig), Stephan Glas (St. Joachim), Andrea Baur (St. Hedwig)

Protokollantin: Anneliese Sedlmaier

TOP 1: Besinnliches Wort

Pater Guhs beginnt die Sitzung mit einem Kreuzzeichen

TOP 2: Anmerkung zum letzten Protokoll und zur Tagesordnung

Das Protokoll der Sitzung des PVR vom 13.04.2015 wurde einstimmig angenommen.
Die Tagesordnung der Sitzung vom 11.10.2016 bleibt so bestehen.

TOP 3: Zusammenwachsen – Wo ist es nötig / Wo macht es Sinn?

Die gemeinsame Fronleichnamsprozession und der Austausch von Kreuzwegen und Maiandachten sind bereits fester Bestandteil des Pfarrverbandes.

Gute Kontakte sind in der Vergangenheit bereits geknüpft worden, die bei Bedarf weiter aktiviert werden können und sollen.

Gegenseitige Einladungen und Hinweise auf Gottesdienste und Veranstaltungen werden ebenfalls ausgetauscht, aber derzeit leider nur von wenigen Mitgliedern der Pfarreien angenommen.

Es wird hervorgehoben, dass noch eine weitere schrittweise Annäherung der beiden Pfarreien erfolgen soll.

Vorgeschlagen wird u.a.:

- Bildungsangebote mit genauen Informationen der jeweiligen Pfarreien gegenseitig intensiver auszutauschen (Frau Kronester und Frau Wiesinger schließen sich kurz),
- Logos der beiden Pfarreien anzupassen (St. Joachim lässt gerade von einer Grafikerin ein neues Logo entwerfen) und daraus ein gemeinsames PV-Logo erstellen zu lassen,
- Angebote für den Pfarrverband gemeinsam zu planen und vorzubereiten,
- das monatlich in St. Joachim stattfindende Taizé-Gebet auch in St. Hedwig besser bekanntzumachen.

Vorgeschlagen werden auch zwei PV-Sonntagsgottesdienste pro Jahr im Wechsel in St. Joachim / St. Hedwig für beide Pfarreien mit besonderer Gestaltung. Es würde dann an diesem Sonntag also nur ein Gottesdienst im Pfarrverband stattfinden.

Der PVR ist der Meinung, dass, solange es genügend Ehrenamtliche gibt, es bei der Erstellung von jeweils eigenen Pfarrbriefen beider Pfarreien verbleiben soll.

Auch ein gemeinsames Adventskonzert wird derzeit nicht als sinnvoll und erforderlich erachtet.

TOP 4: Firmvorbereitung 2017

Dringend erforderlich ist die Absprache beider Pfarreien bzw. der beiden Firmhelfergruppen. Auch sollten sich die Firmvorbereitungsgruppen beider Pfarreien vor Beginn der Planung der Firmvorbereitung treffen, um gemeinsame Termine und Aktivitäten abzustimmen. Es müssen in beiden Pfarreien gleiche Anmeldefristen für die Anmeldung der Jugendlichen zur Firmung festgesetzt werden.

Als sinnvoll erscheint es auch, wie bisher zwei Firmvorbereitungsgottesdienste für den ganzen Pfarrverband als Pfarrgottesdienste jeweils in St. Joachim und in St. Hedwig zu feiern, damit die Jugendlichen eine Gemeinschaft erleben und auch die jeweilige Pfarrei die Firmlinge kennenlernt.

Ein Schreiben des Bischofsvikars Graf zu Stollberg bezüglich der Firmung und Firmvorbereitung auf Dekanatsebene liegt vor. In dem Schreiben wird u.a. empfohlen, gemeinsame Aktivitäten der Firmgruppen des Pfarrverbandes durchzuführen. Weiter sollen Vorbereitungselementen auf Dekanatsebene angeboten werden. Hier würde für den PV z.B. das Taizé-Gebet gut passen.

Firmgottesdienste werden nur noch für mindestens 40 Firmlinge durchgeführt (bei der letzten Firmung lagen beide Pfarreien leicht darunter). Der Pfarrverband hat einen Terminvorschlag im November 2017 abgegeben. Eine Firmspendung würde um 10 Uhr in St. Joachim und um 14.00 in St. Hedwig erfolgen. Eine Bestätigung des Termins seitens des Ordinariats steht noch aus.

Anmerkung: Am Tag nach der Sitzung kam ein weiteres Schreiben des Ordinariats mit neuen geänderten Anweisungen. Die Hauptamtlichen werden zunächst klären, welche Auswirkungen das Schreiben für unseren PV hat und die Informationen dann weitergeben.

TOP 5: Sonstige Infos und Termine

Die PV-Homepage musste kurzfristig nach Fertigstellung umgestellt werden, da es im erzbischöflichen System eine Änderung gegeben hatte. Die PV-Homepage ist seit Mai nun unter www.erzbistum-muenchen.de/PV-Obersending-Waldfriedhof im Netz.

Frau Wiesinger bedankt sich bei den Pfarrbüros für die gute Übermittlung und bittet nochmals die Pfarreien oder Verantwortlichen für Veranstaltungen, dass ihr immer Informationen über gemeinsame PV-Veranstaltungen etc. zur Einstellung auf die PV-Homepage zugemailt werden.

Es liegen nun die für das Dekanat gewünschten abgestimmten Steckbriefe beider Pfarreien vor. Diese werden auf der PV-Homepage eingestellt und sollten auch in den beiden Pfarreien ausgelegt werden.

Frau Steineke erinnert an das Konermann-Seminar für beide Pfarreien (Lektoren, Kommunionhelfer, größere Minis, Vorbereitungsteams für Gottesdienste etc.) im Januar 2017. Die Anmeldung hierfür wird im Dezember sein.

Die nächste Sitzung des Pfarrverbandesrates findet am **08.02.2017** im Pfarrhaus St. Joachim, Aidenbachstr. 110, statt.

Ursula Wiesinger
Vorsitzende PVR

Anneliese Sedlmaier
Protokollantin